

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 7 (1931-1932)
Heft: 8

Rubrik: Mein Film

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mein Film



1
Nimmt sich vor, sich unter allen Umständen auf zwei Pralines zu beschränken, weil sonst ganze Abmagerungsdiät nichts nützt.



2
Liest das erste aus, zerkaut es behaglich.



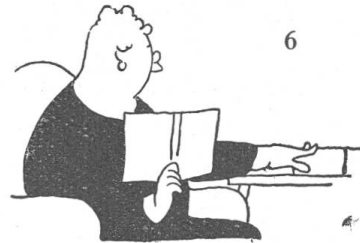
3
Wählt das zweite, wünscht, sie hätte sich nicht vorgenommen, nur zwei zu essen.



4
Entdeckt, das zweite enthielt Cremefüllung, welche sie nicht liebt.



5
Sagt sich, weil ihr das zweite nicht geschmeckt hat, ist es nichts als recht und billig, dafür ein anderes als Ersatz zu nehmen.



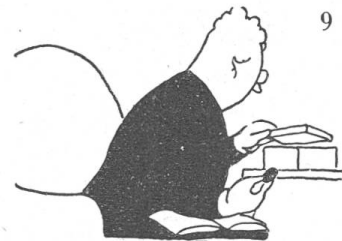
6
Trifft Wahl und stösst Schachtel energisch von sich weg.



7
Kommt ihr in den Sinn, dass sie gestern nur eines ass, sie kann deshalb ruhig eines mehr nehmen.



8
Fährt fort mit Lesen, vergisst die guten Vorsätze und isst in Gedanken sieben weitere Pralines.



9
Schliesst mit energischer Geste Deckel der Schachtel nachdem sie ein letztes Stück genommen hat. Wünscht, sie hätte nicht so viele Pralines gegessen.